

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 44

Artikel: Durchschaut
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-455036>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Schule

Der Lehrer hat sich während des Besuches des Herrn Inspektors mit Stoßgeduld mit einem „Dickkopf“ abgegeben. In der Pause sagt ein kleines Mädchen zum Inspektor, indem es das Säuschen in das Händchen schlägt: „Meined Sie, daß chunt ieh dänn Schmoris über, wenn Sie furt sind, ou!“ Ch.

Durchschaut

Studiosus: Lass uns da hineingehen, lieber Papa, denn in diesem Restaurant bin ich sozusagen akkreditiert! **Vater:** Wozu denn ein Fremdwort brauchen? Sage doch lieber gleich angekreidet! Gl.

Hertenstein

Jüngst machte Karlichen ein paar Grafen aus Sklaven.
Mir ließ die Sache keine Ruh,
Wozu ? ? ? ? ?
—
Aun liegt die Ursach dieser Srage
Zu Tage ! ! !
Mit Schiebern kann man zwar nicht siegen,
Doch nach dem Goula schlände siegen.
An dem verlass'n Schlosse Hertenstein
Malt man's Hotel nun wieder zwischen rein.
Stachelschwein

Im Zweifel

Söriier (der bei einem Gang durch den Wald überall den Boden aufgewühlt findet): Jeht weiss i nöd, ischt da e Wildsau i d'r Nöchi — oder so 'ne verrückte Botaniker! —ep—

Väterliche Auskunft

Bübl: Vater, do in d'r Sitzig heißt's, eine vo euse Herre Bundesräte hät' den „ranc des vaches“ g'sunge. Was heißt das uf düsch?
Vater: He nu, was wird das heiße?
„Chueranze“ natürl! 21. Sch.

Lux in tenebris lucet

Die Generaldirektion der Bundesbahn
Die zeigt im neunzehnhundertzweihundertzwanziger
Budget an,
Die Wirtschaftskrise habe heute unbefriedigt
Den höchsten Höhepunkt bereits schon überschritten.
Ich hab' ob ihrem Optimismus sie beneidet
Und hoffe nur, daß sie auch diesmal sich nicht
„schneidet“. Stachelschwein

011110

AUTO-FACHKURSE

Verlangen Sie sofort die Grafis-Prospekte
der best- und modernst eingerichteten

Auto-Fachschule A. Strässle, St. Gallen-Bruggen

Prima Lehrkräfte!

Garantiert sorgfältige, fachmännische Ausbildung!

15817

2200

Grammophon-Nadeln,
200 Stück, nur Fr. 1.—
Müller-Michel, Innen-
kirchen (Berner Oberland).

Gummi-Artikel!

Spezialmarke mit Reservoir
1/2 Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50

Marke, Neverrip "la Qualität
1/2 Dtzd. Fr. 3.—, 1 Dtzd. 5.50

Marke „Ideal“ la Qualität

1/2 Dtzd. Fr. 2.—, 1 Dtzd. 3.80
3 verschieden Muster Fr. 2.—

Nur sauber gerolte und gut verpackte, frische Ware wird versendet nebst Gebrauchsanw.

Préservatifs „Fischblasen“
sehr angenehm im Gebrauch!
1/2 Dtzd. Fr. 5.—, 1 Dtzd. 9.50
1/2 Dtzd. Fr. 3.30, 1 Dtzd. 6.—
Vertrauenswürdiger, diskreter Versand franko p. Nachn., auch poste restante. — Briefmarken werden in Zahlung genommen.

R. M. Vogt, Basel I

Hyg. Spezialitäten. 2259

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumler's Heilanstalt** Genf 477.

Teepuppen,

Wiener kunstgewerbliches Erzeugnis, allerfeinstes Material, 30 cm breit, 45—50 cm hoch, passendes Hochzeits- u. Weihnachtsgeschenk. Preis: freibleibend, loco Wien in Holzkästchen sorgfältig verpackt, 7000 Kr. **Hochmann, Wien V**, Margaretenstr. 82/18

Ein Vergehen

an Ihnen selbst ist es, wenn Sie diese drei höchst aktuelen Broschüren **nicht sofort lesen.**

1. Verbrechen gegen das keimende Leben (Be seitigung der Leibesbruch)	Fr. 5.
2. Ende der Armut	1.75
3. Die Ideal-Ehe	1.80
Alle drei zusammen	8.—

Verlangen Sie Gratisprospekte über Patentex, Frauendouchen, Gummiwaren etc. Nur Qualitätswaren zu kulanten Preisen. 2319

H. Gächter, 12 Rue des Alpes, Genf.

Suche

Freundin

zwecks Austausch interessanter Lektüre. Offerten unter Chiffre 2359 an die Expedition des Nebelsalter in Zürich.

Lebensbund

Organisa-

tion des Sich-Fin- den. Vornehm, diskret. Tausende von Anerk. und Dank- schreiben glückl. Verheirateter Mitglieder. Bundeschrift geg. Einsendung v. 50 Cts. Verlag G. Breiter, Basel 12/9. 2278

In Gesellschaft unbeliebt

ist jedermann mit üblem Mundgeruch. (Verursacht durch das Tragen künstl. Gebisse.) Durch den Gebrauch des neuen, vom Fachmann hergestellten Reinigungs- und Desinfektionsmittels für künstl. Gebisse (nur für herausnehmbare) werden nicht nur Fäulnisstoffe und somit auch übler Geruch entfernt, sondern auch das Anhaften von weissen, braunen u. (bei Rauchern) schwarzen Belägen wird verunmöglicht. Grosse Dose (lange ausreichend) Fr. 2.60. Bestellungen nimmt „Commercio“, Postfach Graben, Winterthur, entgegen. 2367

Studien und hübsche Postkarten in reichhaltig. Auswahl. Probesendung von Fr. 5.— an. Prospekt gratis. Ditta G. Mayr, Lugano (Schweiz).

Duden Rechtschreibg. der deutschen Sprache, 4.—. Baltenberger in Zürich 4, Morgartenstr. 26. 2366

Gummi-Präservativ

das Beste. — Muster 50 Cts. A. P. Maler, Coiffeur Unt. Mühlesteg 2, Zürich 1.

Damenlob + sicherstes Schutzmittel Fr. 5.—.

W. Steiger, Versand, St. Gallen. 2366

+Gummi+

Bettstoffe in ganz enormer Auswahl, I. Qual., schon von 7 Fr. an p. Mr. Eisbeutel, Wärme- flaschen, Leib- und Umstandsbinden, Thermometer, ärztl. geprüft, von Fr. 2.50 an, Clycerin- spritzen, Frauenduschen, Irrigatoren etc., sowie alle Sanitäts- und wirklich zuverlässige Hygiene. Gummiartikel. Preisliste gratis u. franko. J. Kauffmann, Sanitätsgeschäft, Kasernestrasse 11, Zürich.

2200

RAS:
Beste Schuh-Crème

Periodenstörungen

Ufehbare und gesetzlich einwandfreie Mittel gegen monatliche Verspätungen. Man wende sich an die

St. Fridolin-Apotheke

Näfels 2.

Ausserdem: Frauendouchen, Irrigatoren, Neverrips, Patentex, bestbewährtes Schutzmittel, diskreter Versand. 2249

Hubers

Wetter-Anzeiger

ist überall beliebt und sehr originell. Das Wetterin 18 bis 22 Stund. voraussagend. Der sehr billige Preis von

nur 1.50

inkl. Porto sollte die Anschaffung jedermann ermöglichen. Versand gegen Nachn. od. Voreinsendung des Betrages durch **G. S. Baltenberger**, Zürich 4. Morgenstr. 26.

+ Frauenschutz!

Angenehm und sicher. Prospekt gegen Retournmarke. — Postf. 4605, Basel 2.

Gummi-Artikel

mit Reservoir, erste Qualität, Fr. 2.— per 1/2 Dtzd. Diskreter Versand. Postfach 17787, Basel.

Drucksachen

wie: Jahres-Berichte, Statuten, Programme, Birkulare, Aktien, Ausstellungs-Kataloge, Anmelde-, Aufnahms-, Post-, Eintritts-, Einladungs- und Mitgliedskarten, Quittungen, Lope, Briefpapiere und Couverts mit Aufdruck, Mitglieder-, Beitrags- und Busen-Kontrollen, Bibliotheks-Verzeichnisse, Plakate bis zum größten Format etc. werden geschmackvoll und sauber angefertigt von der

Aktien-Gesellschaft Jean Frey / Zürich

Buchdruckerei und Verlag, Dianastrasse 5 u. 7. Telephon S. 10.13